

● ● ●
Erholung



Vogelwilde Einkaufstaschen in der „Silberdistel“ in Wangen

Es ist schon spannend, wie sich mit den Lebensabschnitten auch unweigerlich die Urlaubsplanungen verändern.

Konnte man doch getrost mit Baby und Kleinkind die supergünstigen Angebote der exklusiven Urlaubclubs genießen, ändert sich das spätestens, wenn aus den Winzlingen Schulkinder werden. Jetzt ist Kreativität gefragt. Statt Flugzeug, lange Autofahrten mit nöhlenden Kindern und Selbstversorgung auf dem Campingplatz. Statt Animatore wollen die Kids jetzt meist selbst ihr Urlaubsprogramm durchsetzen, aber siehe da, sind die ersten Kontakt geknüpft, beginnt auch die Erholungsphase bei den Eltern. Wieder einige Jahre und viele, schöne Urlaubserlebnisse später, startet die wohl die letzte Phase der gemeinsamen Ferienzeit, der erste Urlaub ohne Kinder. Ein Befreiungsschlag? Und für wen? Vielleicht ist es ja auch gar nicht das letzte Eltern-Kind-Urlaubserlebnis. Es gibt da doch noch die Phase: Großeltern, Kinder, Enkel.....Na, dann gute Erholung.

Zur Erholung gibt es heute von meiner Seite aus, entweder den Seitenblick oder drei Buchkritiken für die Urlaubslektüre.

Viel Spaß!

Dorothee

Vogelwild-Manufaktur jetzt auch in der Silberdistel/Wangen und im Landhotel Adler/ Kempten-Martinszell

Buchtipps für den Urlaub

Ewig Dein - Daniel Glattauer

„Ewig Dein“....“Mama, das hört sich schnulziger an als es ist“, sagte mein Sohn zu mir, als er mir dieses Buch schenkte. Er wusste, dass ich von „Gut gegen Nordwind“ total begeistert war und daher meinte er „Ewig Dein“ sei ein gutes Geschenk für mich.

Tatsächlich beginnt das Buch wie eine harmlose Liebesgeschichte. Judith, Mitte 30, Single lernt im Supermarkt Hannes kennen. Hannes, ebenfalls ledig, Architekt und in den besten Jahren. Ein Mann, der nicht nur Judith, sondern auch ihre Freunde völlig begeistert. Judith genießt die Liebe Hannes zunächst, doch schon bald fühlt sie sich erdrückt von seiner intensiven Zuwendung und sie beschließt ihn wieder loszuwerden. Dies gestaltet sich als sehr schwierig. Die Stimmung kippt. Hannes wird zum Stalker. Die Story nimmt einen dramatischen Verlauf, der nicht vorhersehbar ist. Plötzlich halte ich einen Psychothriller in der Hand, der mich fesselt.....

Alleine der Mix der unterschiedlichen Genres gestaltet den Roman faszinierend und lesenswert. Ein etwas anderer Glattauer, aber sehr gelungen.

Antje

Die Vipern von Montesecco - Bernhard Jaumann

Nur ganz selten lese ich ein Buch zum zweiten Mal. Nicht weil es mir nicht gefallen hat, sondern, weil die Erinnerung schon bei den ersten Zeilen so stark ist und ich es dann gelangweilt zur Seite lege. Bei „Vipern von Montesecco“ ist das etwas anderes.

Seitenblick

Lädt zum Verweilen ein. Der Biergarten vom **Landhotel Adler**, 87448 Martinszell.



neues von

Vogelwild
MANUFAKTUR



Dieses Buch fasziniert mich auch beim zweiten Lesen und langweilt mich keineswegs, da so viele kleine Zwischentöne und lebendige, situative Beschreibungen diesen Ort, seine verschrobene Bewohner und die spannungsgeladene Atmosphäre mich immer wieder von neuem begeistern und gefangen halten. Montesecco, das fast vergessene Örtchen im Hinterland der Adria erlebt in einem besonders heißem Sommer die Heimkehr eines Mörders. Die verschworene Dorfgemeinschaft ist bereit den Täter auf ihre ganz eigene Art und Weise zu jagen. Ein Kriminalroman der gruselig, jedoch nicht blutrünstig brutal ist und eine Lebensgemeinschaft zeigt, die in der heutigen Zeit ihresgleichen sucht.

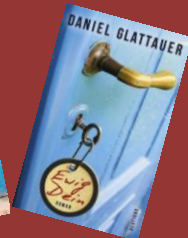
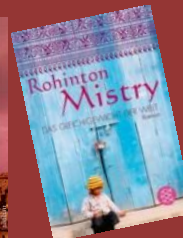
Dorothee

Das Gleichgewicht der Welt" - Rohinton Mistry

Der Autor, 1952 in Indien geboren, erzählt in seinem Roman das Leben von vier Menschen, deren Lebensweg sich kreuzt und verbindet. In diesem Buch wird mit viel Einfühlsamkeit das Leben in Indien in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts in einer Art und Weise beschrieben, die einen zum Schmunzeln bringt und mit dem nächsten Satz sämtliche Nackenhaare zu Berge stehen lässt. Mit einer unglaublichen Gelassenheit werden Alltäglichkeiten, aber auch schlimme Grausamkeiten im Leben der Menschen beschrieben. Das Buch berichtet von chaotischen Zuständen, menschenverachtenden Maßnahmen und gleichzeitig von inniger Verbundenheit und Freundschaft. Man leidet und hofft mit den Akteuren.

Einer Bekannten, die im letzten Jahr drei Wochen in Indien war, hatte ich das Buch empfohlen. Sie war ebenso begeistert wie ich und meinte, dass das Buch das Leben in Indien so beschreibt, wie sie es selbst erlebt hat.

Doris



Impressum: Redaktion und Gestaltung: Dorothee Krier, Rudolfstraße 21, 87463 Dietmannsried, Tel.: 08374 5290

info@vogelwild-manufaktur.de (Bestellung und Abbestellung von Vogelwild Einblicke hier)